

Fünf Roboter für den Wettbewerb

Technik Spendenübergabe soll Teilnahme am Robocup ermöglichen. Dabei sind eigene Entwicklungen und Kreativität gefragt.

Ebingen. Kleine bunte Klötzchen, Stangen und Räder – jedes Kind weiß, es ist die Rede von den beliebten kleinen Lego-Bauteilen.

Seit einigen Jahren gibt es von Lego auch ein Roboter-Set. Hier können Kinder, Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene aus der Vielfalt der Lego-Teile einen eigenen Roboter bauen und mit einer einfachen Software programmieren. Auch das Gymnasium Ebingen ist seit vielen Jahren im Besitz der „NXT-Roboter“. In der Roboter-AG von Thomas Sauer haben Fünft- und Sechstklässler die Möglichkeit, sich mit den kleinen Bausteinen auszutoben und verschiedene Herausforderungen zu meistern.

In diesem Jahr hat sich Sauer etwas ganz Besonderes ausgedacht: „Wir wollen am Robocup teilnehmen.“ Der „Robocup“ ist ein Wettbewerb, in dem eben diese Lego-Roboter einen Parcours durchqueren und eine fiktive Figur bergen müssen.

Seit diesem Jahr kooperiert das Gymnasium Ebingen mit dem Naturwissenschaftlich-Technischen-Stützpunkt NTS in Margrethausen. Helmut Posselt, Leiter des Albstädter NTS, hielt



Die Roboter-AG von Thomas Sauer erhielt fünf Roboter der neusten EV3-Generation.

Foto: Nölke

für die 15 Kinder eine Überraschung bereit: Der NTS hat der Schule fünf Lego-Roboter der neusten EV3-Generation und zwei Kästen mit zusätzlichem Baumaterial im Gesamtwert von über 3000 Euro überreicht und wird die Mannschaft auch bei der Teilnahme am „Robocup“ unterstützen. Ermöglicht wird das durch die Firma Groz-Beckert aus Albstadt, das Regierungspräsidium Tübingen und das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung in Albstadt.

Die Kinder waren alle be-

geistert von den neuen Arbeitsmaterialien und begannen mit vollem Eifer, eigene Roboter zu entwickeln und zu bauen. Mit etwas Glück geht es dann bald zum Robocup.

Auch Schulleiter Christian Schenk freute sich über die großzügige Leihgabe. Die Kooperation mit dem NTS sei eine große Bereicherung für das Ebinger Gymnasium. Als offizielles Zeichen erhielt Schenk von Helmut Posselt eine Urkunde für das Schulhaus überreicht.

Jannik Nölke